



ALLES ÜBER UNSERE WARTUNGSVEREINBARUNGEN

☹️ ⚙️ ❄️ WERKSKUNDENDIENST

 **BOSCH**

Buderus

 **JUNKERS**

Inhalt

Werkskundendienst der Marken Bosch, Buderus und Junkers.	2
Unsere Leistungen im Überblick	3
Wartungspakete.	4
Die Module.	8
Leistungsumfang Gas, Öl, Wärmepumpe.	12
Leistungsumfang Mittel- und Großkessel & Flamco.	14
Allgemeine Geschäftsbedingungen.	15

WERKSKUNDENDIENST DER MARKEN BOSCH, BUDERUS UND JUNKERS

Wir schauen darauf, dass Ihre Heizung Leistung bringt!

Mit unseren professionellen Wartungsdienstleistungen stellen Sie den reibungslosen Betrieb Ihres Gerätes sicher, senken Ihre Energiekosten und gewährleisten eine umweltfreundliche Nutzung Ihres Heizgerätes.

Eine Heizung wird während ihrer Betriebszeit durchschnittlich drei Mal so stark belastet wie ein Auto. Für diese Leistung hat sich Ihr Heizgerät eine Wartung verdient! Und dafür sollten Sie auf Profis vertrauen: Der Werkskundendienst für die Herstellermarken Bosch, Buderus und Junkers garantiert seit über 50 Jahren mit seinen qualifizierten Expertinnen und Experten

für die beste Wartungsqualität, die kostengünstigste Energienutzung, die größtmögliche Sicherheit und den umweltfreundlichsten Betrieb Ihres Gerätes.

Der Werkskundendienst für die Marken Bosch, Buderus und Junkers bietet Ihnen mit über 120 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in ganz Österreich den optimalen Service rund um Ihre Heizung und ist 24 Stunden, 7 Tage die Woche für Sie erreichbar.

Die Wartungspakete sind auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmt und können bequem um weitere Zusatzmodule, wie digitale Services (Connect Support), raschere Reaktionszeiten und viele weitere Leistungen, ergänzt werden.



Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme
online über www.werkskundendienst.at
oder telefonisch unter unserer
Werkskundendienst-Hotline +43 1 79722 8555

Ihr Werkskundendienst der Marken Bosch,
Buderus und Junkers

UNSERE LEISTUNGEN IM ÜBERBLICK

	BASIC	COMFORT	PREMIUM	SPEZIAL (AB 100 KW UND FLAMCO)
Wartungsintervall	12 Monate	12 Monate	12 Monate	12 Monate
Terminreminder/-vorschlag durch unseren Werkskundendienst	●	●	●	●
Arbeits- und Wegzeit für Reparaturen nach einer Wartung	6 Monate	12 Monate	12 Monate	6 Monate
Ersatzteilerabatt	10%	10%	100%	10%
Kein Wochenendzuschlag	–	●	●	–
Kein Feiertagszuschlag	–	●	●	–
Einsatzpauschale	reduziert	●	●	reduziert
Modul „Arbeits- & Wegzeit“	○	●	●	○
Modul „Ersatzteile“	○	○	●	○
Modul „Connect Support“	○	○	●	○
Modul „Abgasmessung gemäß Luftreinhaltegesetz oder Feuerungsanlagen-Verordnung“	○	○	○	○
Modul „Brauchwasserwärmepumpe“	○	○	○	○
Modul „Frischwasserstation“	○	○	○	○
Modul „Heizungswasserüberprüfung“	○	○	○	○

● Diese Dienstleistung ist inkludiert.

○ Diese Dienstleistung kann optional dazu gebucht werden.

– Diese Dienstleistung ist im Vertragspaket nicht begriffen und kann als Modul nicht dazu gebucht werden.

WARTUNGSPAKETE

Inklusivleistungen: - Bevorzugte Terminvergabe - Rabatt auf Ersatzteile - Qualitätswartung alle 12 Monate - Wiederkehrende Terminerinnerung BASIC	 Inklusivleistungen: - Arbeits- und Wegzeit bei Reparaturen - Bevorzugte Terminvergabe - Rabatt auf Ersatzteile - Qualitätswartung alle 12 Monate - Wiederkehrende Terminerinnerung COMFORT	Inklusivleistungen: - Connect Support - Arbeits- und Wegzeit bei Reparaturen - Bevorzugte Terminvergabe - Alle Ersatzteile - Qualitätswartung alle 12 Monate - Wiederkehrende Terminerinnerung PREMIUM	Inklusivleistungen: - Bevorzugte Terminvergabe - Rabatt auf Ersatzteile - Qualitätswartung alle 12 Monate - Wiederkehrende Terminerinnerung SPEZIAL (AB 100 KW & FLAMCO)
---	--	--	--

Wartungspakete – allgemeine Bestimmungen

Der Werkskundendienst der Marken Bosch, Buderus und Junkers garantiert die einwandfreie Ausführung aller Arbeiten gemäß den gesetzlichen Bestimmungen und basierend auf dem jeweiligen Leistungsumfang für die unterschiedlichen Produktgruppen sowie Module.

Die Durchführung der Gerätewartung erfolgt gemäß den in den gesetzlichen Vorgaben oder Herstellerempfehlungen vorgegebenen Intervallen. Das Wartungsintervall ist ein essenzieller Teil der Wartungsvereinbarung und Voraussetzung für die wirtschaftliche Erfüllung der Leistungsversprechen. Die durchzuführenden Arbeiten im Rahmen einer Gerätewartung sind im Leistungsumfang beschrieben.

Der Werkskundendienst behält sich vor, den Leistungsumfang der durchzuführenden Arbeiten aufgrund von technischen, sicherheitsrelevanten oder gesetzlichen Anforderungen zu verändern, worüber der Werkskundendienst den Auftraggeber vor der Leistungserbringung in Kenntnis setzt.

Für die Wartungspakete „BASIC“, „COMFORT“, „PREMIUM“ und „SPEZIAL“ werden die Wartungen in der Regel in einem Intervall zwischen 10 bis 14 Monaten nach einer durchgeführten Wartung eingeplant. Der Auftraggeber wird vom Werkskundendienst über die durchzuführende Wartung rechtzeitig mittels postalischer Zusendung, E-mail oder per SMS informiert.

Nach einer durchgeführten Vertragswartung verrechnet der Werkskundendienst unabhängig vom Vorliegen eines Gewährleistungsfalles für eine Dauer von 6 Monaten keine Kosten für Arbeits- und Wegzeiten bei einer Gerätestörung. Dies gilt nicht, sofern der notwendige Tausch eines Ersatzteiles im Zuge von Wartungs- oder Reparaturarbeiten vom Auftraggeber abgelehnt wird und dadurch in Folge ein Schaden auftritt, der zu einem Reparatursatz führt.

Eventuell erforderliche Ersatzteile und Verbrauchsmaterialkosten werden jedenfalls gesondert verrechnet. Es sei denn, es wurde vom Auftraggeber ein Wartungspaket oder Zusatzmodul gebucht, das eine Nicht-Verrechnung derartiger Kosten vorsieht.



- ✓ CERTIFIED SERVICE QUALITY
- ✓ QUALIFIED EXPERTS
- ✓ AUSTRIA-WIDE SERVICE





Rahmenbedingungen für eine Wartung

Nach der Durchführung und vollständigen Bezahlung der ersten Vertragswartung erhält der Auftraggeber für die Dauer der Gültigkeit der Wartungsvereinbarung auf alle Ersatzteile einen Rabatt von 10% (gemäß den zu diesem Zeitpunkt gültigen Ersatzteilpreisen des Werkskundendienstes).

Im Rahmen der Wartungspakete „COMFORT“ und „PREMIUM“ entfällt für Einsätze zur Störungsbehebung die Einsatzpauschale sowie die Zuschläge auf die Arbeitszeit für Arbeiten außerhalb der Dienstzeiten des Werkskundendienstes an Arbeitstagen, Wochenenden und Feiertagen, wobei an Wochenenden und Feiertagen dies nur im Fall eines schwerwiegenden Ausfalls des Gerätes (Ausfall der Hauptfunktionalität der Heizung und/oder des Warmwassers und/oder der Kühlung) gilt. Für alle anderen Einsätze an Wochenenden und Feiertagen wird eine reduzierte Einsatzpauschale gemäß den zu diesem Zeitpunkt gültigen Dienstleistungspreisen verrechnet.

Im Rahmen der Wartungspakete „BASIC“ und „SPEZIAL“ verrechnet der Werkskundendienst für Einsätze zur Störungsbehebung nur eine reduzierte Einsatzpauschale. Alle Arbeitszeiten und Zuschläge werden gemäß den zu diesem Zeitpunkt gültigen Dienstleistungspreisen verrechnet.

In der Heizperiode (September bis März) können Wartungsarbeiten je nach Witterungsverhältnissen nur in Ausnahmefällen durchgeführt werden. Ausnahme: Für Heizgeräte ab 100kW (Wartungspaket „SPEZIAL“) werden die Wartungsarbeiten wegen der notwendigen Wärmeabführung immer in der Heizperiode durchgeführt.

Die Durchführung von Wartungen erfolgt in der Regel nur innerhalb der Dienstzeiten des Werkskundendienstes.

Eine Wartungsdurchführung außerhalb der Dienstzeiten des Werkskundendienstes sowie an Samstagen, Sonntagen oder Feiertagen ist nur nach Zustimmung durch den Werkskundendienst und gegen einen Aufpreis gemäß den zu diesem Zeitpunkt gültigen Dienstleistungspreisen möglich.

Damit der Werkskundendienst die Wartung durchführen kann, sorgt der Auftraggeber für einen freien Zugang zum Gerät. Die Installationshöhe des Gerätes darf 2,5m über Boden nicht überschreiten. Bei Geräteinstallationen über 2,5m Höhe gelten besondere Voraussetzungen, welche einer vorherigen Abklärung der Durchführbarkeit mit dem Werkskundendienst bedarf.

Der Abschluss einer Wartungsvereinbarung sowie die Wartungsdurchführung zu den festgelegten Wartungspauschalen setzt voraus, dass das Gerät bzw die Heizungsanlage gemäß den geltenden technischen Normen und Richtlinien installiert ist und sich in einem störungsfreien und technisch einwandfreien Zustand befindet, welcher bei einer regelmäßigen und ordnungsgemäßen Wartung gemäß den gesetzlichen Vorgaben oder Herstellerempfehlungen zu erwarten ist.

Befindet sich das Gerät nicht in dem, bei Einhaltung der Wartungsintervalle, zu erwartendem Zustand wird dem Auftraggeber ein Angebot über die notwendigen Instandsetzungsarbeiten vor Ort unterbreitet. Die Arbeiten sowie das Material zur Herstellung des notwendigen Zustandes werden gemäß den zu diesem Zeitpunkt gültigen Dienstleistungs- und Ersatzteilpreisen verrechnet.

A scenic landscape at sunset. The sun is low on the horizon, casting a warm, golden glow over the scene. In the background, there are several layers of mountains, with the closest ones in sharp focus and the distant ones fading into a hazy blue. The foreground is filled with tall, green grass that is slightly out of focus, creating a sense of depth. The overall mood is peaceful and hopeful.

DIE ZUKUNFT GESTALTEN FÜR UNSERE KINDER

DIE MODULE

Zusätzliche Module – allgemeine Bestimmungen

Sofern im Leistungsumfang des Moduls nicht anders beschrieben, können Module nur in Verbindung mit einem Wartungspaket („BASIC“, „COMFORT“, „PREMIUM“, „SPEZIAL“) bestellt werden bzw. sind bereits in diesem inkludiert.

Alle Module werden analog zu den Wartungspaketen abgeschlossen und unterliegen den gleichen Bestimmungen und der gleichen Vertragslaufzeit, sofern diese nicht durch den Leistungsumfang gemäß der Modulbeschreibung geändert oder eingeschränkt werden.

Jedes Modul kann auf Wunsch des Auftraggebers auch nachträglich einer bestehenden Wartungsvereinbarung hinzugefügt werden, sofern dies im Leistungsumfang des Moduls nicht anders beschrieben ist.

Modul „Arbeits- und Wegzeit“

Leistungsumfang:

Mit dem Abschluss dieses Moduls entstehen dem Auftraggeber nach der Durchführung der Wartungsarbeiten, unabhängig vom Vorliegen eines Gewährleistungsfalles, für die Dauer bis zur Durchführung der nächsten Wartung (max. jedoch 14 Monate) bei einer Gerätestörung oder bei der Behebung eines im Rahmen der Wartung festgestellten Mangels am Gerät keine Kosten für die Arbeits- und Wegzeiten.

Ausgeschlossen dabei sind Arbeits- und Wegzeiten, welche zum Zweck der Leistungsverbesserung (Modernisierung) oder der Funktionserweiterung (Upgrade) aufgewendet werden.

Eventuell erforderliche Materialkosten werden gesondert verrechnet, sofern diese nicht durch das Wartungspaket oder den Abschluss anderer Module abgedeckt sind.

Sollte der notwendige Tausch eines Ersatzteiles im Zuge von Wartungs- oder Reparaturarbeiten vom Auftraggeber untersagt werden und tritt dadurch in Folge ein Schaden auf, der zu einem Reparatursatz führt, kann die Befreiung von Arbeits- und Wegkosten für diesen Fall nicht in Anspruch genommen werden.

Modul „Ersatzteile“

Leistungsumfang:

Mit dem Abschluss dieses Moduls entstehen dem Auftraggeber nach der Durchführung der Wartungsarbeiten, unabhängig vom Vorliegen eines Gewährleistungsfalles, für die Dauer bis zur Durchführung der nächsten Wartung (max. jedoch 14 Monate) bei einer Gerätestörung oder bei Behebung eines im Rahmen der Wartung festgestellten Mangels am Gerät keine Kosten für benötigte Ersatzteile oder Verbrauchsmaterial.

Ausgeschlossen dabei sind Komponenten, welche zum Zweck der Leistungsverbesserung (Modernisierung) oder der Funktionserweiterung (Upgrade) eingebaut werden.

Arbeits- und Wegzeiten werden gesondert verrechnet, sofern diese nicht durch das Wartungspaket oder den Abschluss anderer Module abgedeckt sind.

Einschränkung für den Abschluss des Moduls:
Das zu wartende Gerät ist nicht älter als 5 Jahre.

Modul „Connect Support“

Leistungsumfang:

- Zuschaltung auf das Online Monitoring System
- Kontaktaufnahme im Störfall
- Analyse der Störung vor dem Einsatz

Das Monitoring des Gerätes erfolgt innerhalb der Normaleinsatzzeiten (Mo-Fr 7:30-17:00 Uhr) in einem Intervall von maximal 2 Stunden. Im Falle einer Meldung werden mindestens zwei Kontaktversuche mit dem Anlagenbetreiber gestartet.

Voraussetzungen für den Abschluss der Vereinbarung:

- Das Heizgerät verfügt über eine integrierte Internetschnittstelle.
- Das Heizgerät wurde mit dem Internet verbunden und eine funktionierende Internetverbindung wird gewährleistet.
- Der Auftraggeber hat das Gerät mit der jeweiligen App (MyBuderus oder HomecomEasy) verbunden, im Gateway Management Portal registriert und dem Werkskundendienst eine Verbindungsanfrage gesendet. Sowohl für das Gateway Management Portal als auch für die SingleKey-ID sind separate Nutzungsbedingungen zu akzeptieren. Darüber hinaus nimmt der Auftraggeber die Datenschutzhinweise für die Dienstleistung Support-Connect (abrufbar unter: <https://devices.bosch-homecom.com/de/policies/de/at/privacy>) zur Kenntnis.

Abhängig vom Modell Ihres Heizgerätes besitzt dieses entweder bereits ab Werk eine Internetschnittstelle oder diese kann nachträglich durch eine integrierbare oder externe Internetschnittstelle nachgerüstet werden.

Die Aktivierung bzw. Herstellung der Internetschnittstelle ist im Modul „Connect Support“ nicht enthalten und wird gemäß den zu diesem Zeitpunkt gültigen Dienstleistungspreisen zusätzlich in Rechnung gestellt.

Modul „Abgasmessung gemäß Luftreinhaltegesetz oder Feuerungsanlagen-Verordnung“

Die Abgasmessungen werden nur in jenen Bundesländern angeboten, wo dies für den Werkskundendienst gemäß den aktuell gültigen Landesgesetzen möglich ist.

Die Durchführung erfolgt entsprechend den gültigen Landesgesetzen.

Modul „Brauchwasserpumpe“

Die detaillierten Arbeiten im Rahmen der Wartung finden Sie beim Leistungsumfang der einzelnen Geräte.

Einschränkung für den Abschluss des Moduls:
Dieses Modul kann nur in Verbindung mit einem primären Heizgerät (Gas, Öl, Wärmepumpe), welches sich am gleichen Standort befindet, abgeschlossen werden. Die Durchführung der im Leistungsumfang beschriebenen Wartungsleistungen müssen im Rahmen der Wartung des primären Heizgerätes erfolgen.

Modul „Frischwasserstation“

Die detaillierten Arbeiten im Rahmen der Wartung finden Sie beim Leistungsumfang der einzelnen Geräte.

Einschränkung für den Abschluss des Moduls:
Dieses Modul kann nur in Verbindung mit einem primären Heizgerät (Gas, Öl, Wärmepumpe), welches sich am gleichen Standort befindet, abgeschlossen werden. Die Durchführung der im Leistungsumfang beschriebenen Wartungsleistungen müssen im Rahmen der Wartung des primären Heizgerätes erfolgen.

Modul „Heizungswasserüberprüfung“

Leistungsumfang:

Im Zuge der Wartungsdurchführung erfolgt durch den Werkskundendienst die Entnahmen einer Heizungswasserprobe, welche für eine Analyse an ein zertifiziertes Wasserlabor weitergeleitet wird. Die Heizungswasserprobe wird dort auf folgende Inhaltsstoffe/Werte analysiert:

PH-Wert, Leitfähigkeit, Gesamthärte, Eisen, Ammonium, Chlorid, Aluminium, Kupfer, Nitrat, Natrium, Chlorid, Sulfat, Kalzium, Magnesium, Trübung, Aussehen, Geruch und Bodensatz (exkl. Inhibitoren).

Die Übermittlung der Analysedaten an den Auftraggeber erfolgt per E-Mail. Eine eventuelle notwendige Aufbereitung des Heizungswassers ist durch dieses Modul nicht abgedeckt und kann beim Werkskundendienst gemäß der gültigen Dienstleistungspreisliste beauftragt werden.



9

LEISTUNGSUMFANG GAS, ÖL, WÄRMEPUMPE

Leistungsumfang Gasheizgerät (Wand und Boden)

- Wartung lt. Herstellerangaben
- Allgemeine Sichtkontrolle des Heizgerätes auf Beschädigungen, Dichtheit und Korrosionen
- Funktionsprüfung des Heizgerätes im Ist-Zustand
- Kabeldurchführungen des elektrischen Geräteanschlusses auf Beschädigung prüfen (optisch)
- Produktspezifisch gespeicherte Störungen auslesen/prüfen
- Lamellen am Wärmetauscher auf Verschmutzung/Beschädigung prüfen, reinigen
- Zündeinrichtung und Flammenüberwachungseinrichtung prüfen, ggf. reinigen oder erneuern
- Strömungssicherung/Abgasverbindungsstück zwischen Heizgerät und Abgasanschluss am Kamin prüfen
- Kondensatablauf und Siphon auf Verunreinigungen prüfen, reinigen und nachfüllen
- Funktionsprüfung der Neutralisation und Kondensat-Hebepumpe im Gerät
- Vordruck im Gerät eingebauten Ausdehnungsgefäß prüfen und ggf. nachfüllen
- Anlagendruck herstellen
- Gasgeräteanschlussleitung (geräteinterne Gasleitung) sowie weitere gasführende geräteinterne Bauteile auf äußere Dichtheit, Beschädigungen, grobe mechanische Einwirkungen und Korrosion prüfen
- CO₂- Messung in der Verbrennungsluft (Ringspaltmessung bei Luft-Abgassystemen)
- Gaseinstellung (CO, Einstellung, Düsendruck oder Differenzdruck) bei Nennwärmeleistung bzw. produktspezifisch bei minimaler und maximaler Abgasanalyse durchführen und Messstreifen vor Ort lassen
- Verbrennungsluftöffnungen prüfen falls vorhanden
- Abgasüberwachung, Temperaturregler und Sicherheitstemperaturbegrenzer des Gerätes auf Funktion prüfen
- Sichtprüfung Sicherheitsventil
- Wasserauslaufmenge überprüfen (nur bei Heizgeräten mit integrierter Warmwasserbereitung)
- Auflistung der durchgeführten Wartungsarbeiten befinden sich auf der Rechnung und ist somit als Wartungsprotokoll gültig

Leistungsumfang Ölkessel

- Allgemeine Sichtkontrolle des Heizgerätes auf Beschädigungen, Dichtheit und Korrosionen
- Funktionsprüfung des Heizgerätes im Ist-Zustand
- Kabeldurchführungen der elektrischen Geräteanschlüsse optisch auf Beschädigung prüfen
- Produktspezifisch gespeicherte Störungen auslesen, prüfen
- Öl- und wasserführende Gerätebauteile optisch auf Dichtheit und Korrosion prüfen
- Vordruck im Gerät eingebauten Ausdehnungsgefäß prüfen und ggf. nachfüllen
- Feuerraum, Heizgaszüge und Abgaswärmetauscher prüfen und ggf. reinigen
- Heizgasseitige Dichtheit des Wärmeerzeugers prüfen
- Kondensatabführung und Siphon auf Verunreinigungen prüfen, reinigen und nachfüllen
- Funktionsprüfung der Neutralisation und Kondensathebe-pumpe im Gerät
- Abgasverbindungsstück zwischen Heizgerät und Abgasan-schluss am Kamin prüfen
- Abgasleitung optisch prüfen
- Gebläserad prüfen und ggf. reinigen
- Zündelektroden, Zündkabel, Flammenüberwachung, Mischsystem, Brennerrohr, Öl-Düse sowie Dichtung zwischen Mischsystem und Brennerrohr prüfen, reinigen und ggf. austauschen
- Ölpumpenfilter reinigen/Ölfilttereinsatz optisch auf Verschmutzung prüfen, ggf. austauschen
- Öldruck/Vakuum und Gebläsedruck prüfen und ggf. einstellen
- Kaminzug messen
- Abgasanalyse durchführen und Messstreifen vor Ort lassen
- Verbrennungsluftöffnungen prüfen
- Temperaturregler des Gerätes auf Funktion prüfen, Sicherheitstemperaturbegrenzer prüfen
- Sichtprüfung Sicherheitsventil
- Auflistung der durchgeführten Wartungsarbeiten

befinden sich auf der Rechnung. Diese ist somit als Wartungsprotokoll gültig.

Leistungsumfang Elektrowärmepumpe

- Allgemeine Sichtkontrolle des Gerätes auf Beschädigungen, Dichtheit und Korrosionen
- Funktionsprüfung der Wärmepumpe
- Kabeldurchführungen des elektrischen Geräteanschlusses optisch auf Beschädigungen prüfen
- Produktspezifisch gespeicherte Störungen auslesen
- Laufzeiten von Kompressor und Zuheizer auslesen
- Stromaufnahme der Außenleiter des Verdichters messen
- Gerät optisch auf Dichtheit kontrollieren
- Alle Filter des Heizsystems (sofern zugänglich) kontrollieren und ggf. reinigen
- Soleleitung kontrollieren (Vordruck, Membranausdehnungsgefäß, pH- Wert, °C) und nachfüllen
- Vordruck im Ausdehnungsgefäß kontrollieren ggf. nachfüllen
- Lamellen am Verdampfer auf Verschmutzung / Beschädigung prüfen, reinigen
- Temperaturdifferenz im Heizkreis prüfen und über Pumpendrehzahl einstellen
- Kondensatwanne und -siphon kontrollieren und reinigen
- Anlagendruck ggf. nachfüllen (mit Ö-Norm gerechtem Füllwasser)
- Kältekreislauf überprüfen und kältetechnische Drücke und Temperaturen aufnehmen
- Kältekreislauf auf Dichtheit kontrollieren
- Sichtprüfung des Sicherheitsventils
- Zuheizer auf Funktion überprüfen (elektrisch oder bivalent)
- Auflistung der durchgeführten Wartungsarbeiten befinden sich auf der Rechnung. Diese ist somit als Wartungsprotokoll gültig.

Leistungsumfang Brauchwasserwärmepumpe

- Allgemeine Sichtkontrolle des Gerätes auf Beschädigungen, Dichtheit und Korrosionen
- Funktionsprüfung der Wärmepumpe
- Kabeldurchführungen des elektrischen Geräteanschlusses optisch auf Beschädigungen prüfen
- Produktspezifisch gespeicherte Störungen auslesen (sofern vorhanden)
- Laufzeiten von Kompressor und Zuheizer auslesen (sofern vorhanden)
- Gerät optisch auf Dichtheit kontrollieren

Leistungsumfang Frischwasserstation

- Allgemeine Sichtkontrolle des Gerätes auf Beschädigungen, Dichtheit und Korrosionen
- Funktionsprüfung der Frischwasserstation
- Kabeldurchführungen des elektrischen Geräteanschlusses optisch auf Beschädigungen prüfen



LEISTUNGSUMFANG MITTEL- UND GROSSKESSELANLAGEN AB 100 KW & FLAMCO

Leistungsumfang Gas Atmosphärisch

- Allgemeine Sichtkontrolle
- Wartung lt. Herstellerangaben
- Gas-Dichtheitsprüfung ab Absperrhahn
- Leistungsüberprüfung über Gasverbrauch¹
- Abgaskontrollmessung
- Kontrolle Sicherheitseinrichtungen
- Wartungsarbeiten protokollieren
- Messprotokoll erstellen²
- Funktionskontrolle Regelung
- Auslesen u. Sicherung Regelungsdaten³

Leistungsumfang Gas/Öl Gebläsebrenner

- Allgemeine Sichtkontrolle
- Wartung lt. Herstellerangaben
- Gas-Dichtheitsprüfung ab Absperrhahn
- Ölschläuche überprüfen ggf. ersetzen
- Leistungsüberprüfung über Gasverbrauch¹
- Leistungsprüfung mittels Öldruckmessung
- Abgaskontrollmessung
- Kontrolle Sicherheitseinrichtungen
- Wartungsarbeiten protokollieren
- Messprotokoll erstellen²
- Funktionskontrolle Regelung
- Auslesen u. Sicherung Regelungsdaten³

Leistungsumfang FLAMCO

- Allgemeine Sichtkontrolle des Gerätes auf Beschädigung und Korrosion
- Kabeleinführungen und elektrische Verbindungen auf festen Sitz und Beschädigungen prüfen
- Funktionsprüfung der relevanten Funktionsbauteile (Pumpe, Überströmventil, Ventile, Sensoren)
- Produktbezogene gespeicherte Störungen und Logs auslesen (sofern vorhanden)
- Reinigung der Filter
- Protokollieren der eingestellten Werte und Daten
- Relevante Messungen durchführen und protokollieren
- Gerät auf Funktion und Sicherheit überprüfen

¹ Gaszähler Zugang gewährleisten!

² Energieabnahme gewährleisten!

³ Sofern technisch möglich

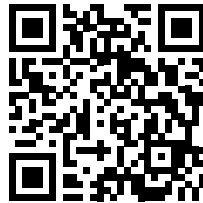
Hinweis: Erforderliche Verschleißteile, Ersatzteile und Entsorgungen, sowie zusätzlicher Zeitaufwand werden (abhängig von der Wartungsvereinbarung) separat berechnet



ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Robert Bosch Aktiengesellschaft für den Werkskundendienst der Marken Bosch, Buderus und Junkers

Unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen finden Sie unter www.werkskundendienst.at/agb/



Technische Beratung

Mo - Fr 7:00 - 20:00 Uhr
Sa 8:00 - 16:00 Uhr

Technische Beratung Bosch/Junkers: +43 1 79722 8666
Technische Beratung Buderus: +43 1 79722 8444

Fragen zum Wartungsangebot, sowie Wartungsvereinbarung

Mo - Do 08:00-16:00
Fr 08:00-12:00
+43 1 79722 8999(*2)

Weitere Informationen zu unseren Produkten

www.bosch-homecomfort.at
www.facebook.com/BoschHomeComfortAT
www.instagram.com/BoschHomeComfort_AT
www.buderus.at
www.facebook.com/BuderusAT
www.instagram.com/Buderus_AT



IMMER ERREICHBAR:

365  24·7

Werkskundendienst-Hotline:
+43 1 79722 8555

www.werkskundendienst.at
HCG-Kundendienst@at.bosch.com

Robert Bosch AG

Home Comfort Group
Göllnergasse 15-17
1030 Wien



WERKSKUNDENDIENST



Buderus

